UNIVERSITÄT KONSTANZ

Fachbereich Physik

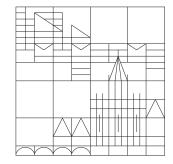
Prof. Dr. Guido Burkard

Dr. Stefan Gerlach

http://tinyurl.com/physik4

Physik IV: Integrierter Kurs (Theoretische Physik) Sommersemester 2011 - Übungsblatt 7

Ausgabe: 01.06.2011, Abgabe: 08.06.2011, Übungen: 10.06.2011



Aufgabe 16: Lineare Algebra

(schriftlich - 10 Punkte)

- a) (2 Punkte) Zeigen Sie für zwei beliebige Vektoren ϕ und ψ eines Hilbertraumes die
 - 1. Schwarzsche Ungleichung : $|\langle \phi | \psi \rangle| \le ||\phi|| ||\psi||$
 - 2. Dreiecksungleichung : $||\phi + \psi|| \le ||\phi|| + ||\psi||$

Die Norm ||.|| ist die Standardnorm, definiert über das Skalarprodukt, d.h. z.B. $||\phi|| = \sqrt{\langle \phi | \phi \rangle}$.

b) (2 Punkte) Der adjungierte Operator A^{\dagger} eines Operators A ist definiert durch $\langle A^{\dagger}x|y\rangle:=\langle x|Ay\rangle$. Ein Operator A heisst selbstadjungiert oder hermitesch, wenn gilt $A=A^{\dagger}$.

Zeigen Sie, dass die Eigenwerte eines hermiteschen Operators reell und die Eigenvektoren orthogonal sind.

c) (2 Punkte) Bei gegebener Orthonormalbasis $|\psi_n\rangle$ (mit n=1,...,N,N-Dimension des Hilbert-Raumes) lässt sich ein linearer Operator A als Matrix darstellen, durch

$$(A_{ij}) = \langle \psi_i | A | \psi_i \rangle.$$

Zeigen Sie, dass die Spur (=Summe der Diagonalelemente) der Matrixdarstellung von linearen Operatoren (in einem Hilbert-Raum mit abzählbarer Orthonormalbasis) unabhängig von der gewählten Basis ist.

d) (2 Punkte) In Analogie zu den *Poisson-Klammern* in der Mechanik wird in der Quantenmechanik der Kommutator

$$[A, B] := AB - BA$$

zwischen zwei linearen Operatoren eingeführt.

Wenn A und B hermitesch sind, wann ist das Produkt AB auch hermitesch? Folgt aus [A, B] = 0 und [B, C] = 0 auch [A, C] = 0?

- e) (2 Punkte) Zeigen Sie für beliebige lineare Operatoren A und B (mit entsprechenden Definitionsbereichen) eines geeigneten Hilbert-Raumes und $\lambda \in \mathbb{C}$:
 - $(A^{\dagger})^{\dagger} = A$
 - $(AB)^{\dagger} = B^{\dagger}A^{\dagger}$
 - $\bullet \ (A+B)^{\dagger} = A^{\dagger} + B^{\dagger}$
 - $(\lambda A)^{\dagger} = \lambda^* A^{\dagger}$

Aufgabe 17(T): Der Vektorraum L^2

- a) Zeigen Sie, dass die quadratintegrierbaren Funktionen $(\int_{-\infty}^{\infty} |\psi(\mathbf{r})|^2 d\mathbf{r} < \infty)$ einen Vektorraum (genannt $L^2(\mathbb{C})$) über dem Körper der komplexen Zahlen bilden.
- b) Zeigen Sie, dass das Skalarprodukt, definiert durch

$$\langle \psi | \phi \rangle = \int \psi^*(\mathbf{r}) \phi(\mathbf{r}) \, d\mathbf{r},$$

für alle Elemente von $L^2(\mathbb{C})$ existiert.

Hinweis: Zeigen und verwenden Sie $|\phi(\mathbf{r})|^2 + |\psi(\mathbf{r})|^2 \ge 2|\phi(\mathbf{r})||\psi(\mathbf{r})|$.

Aufgabe 18(T): Gram-Schmidt-Orthonormalisierung

Betrachten Sie den Hilbert-Raum $L^2([-1,1],\mathbb{R})$ mit dem Skalarprodukt $\langle f|g\rangle=\int_{-1}^1 f(x)g(x)\,\mathrm{d}x.$

- a) Konstruieren Sie durch Anwendung des *Gram-Schmidt-Verfahrens* ausgehend von der Basis der Monome $(1, x, x^2, x^3, ...)$ die ersten drei Polynome eines Orthogonalsystems.
- b) Gesucht ist ein Orthogonalsystem von Polynomen $P_n(x)$ (n = 0, 1, 2, ...) mit der Normierung

$$\langle P_n | P_m \rangle = \int_{-1}^1 P_n(x) P_m(x) dx = \frac{2}{2n+1} \delta_{nm}.$$

Normieren Sie die Polynome aus a) um die $P_n(x)$ (für n = 0, 1, 2) zu erhalten. Die so bestimmten Polynome werden Legendre-Polynome genannt.

c) Bestimmen Sie zum Vergleich ausgehend von allgemeinen Polynomen der n-ten Ordnung, d.h. $f_0(x) = a_0, f_1(x) = a_1x + b_1, f_2(x) = a_2x^2 + b_2x + c_2$, die Polynome $P_n(x)$ (für n = 0, 1, 2) allein durch Ausnutzung der Orthonormalitätsbedingungen.